

Trump will Russland zurück in die G7 - ein umstrittenes Vorhaben!

Donald Trump spricht sich für die Rückkehr Russlands zur G7 aus, während UK und Kanada Widerstand leisten. Ein Blick auf die aktuellen Entwicklungen.

Sotschi, Russland - US-Präsident Donald Trump hat sich erneut für eine Rückkehr Russlands in die Gruppe der Sieben (G7) ausgesprochen. Er bezeichnete den Ausschluss Moskaus, der 2014 nach der Annexion der Krim erfolgte, als „Fehler“. Trump betonte, dass der Ausschluss nicht von Sympathien für Russland abhängt. Er glaubt, es wäre vorteilhaft, Russland in die Gespräche einzubeziehen, um aktuelle Konflikte wie den Krieg in der Ukraine zu bewältigen. Auf die Frage nach der Rolle der Ukraine in diesen Verhandlungen erklärte er, dass die Ukrainer „Teil davon“ sein sollten.

Die G7, ursprünglich 1975 gegründet, zog im Jahr 2002 Russland als Mitglied in die Gruppe, die zu dieser Zeit G8 genannt wurde. Nach dem damaligen Ausschluss der Russischen Föderation wurden zahlreiche Spannungen sichtbar. Trump ist davon überzeugt, dass der russische Angriffskrieg auf die Ukraine vielleicht nicht stattgefunden hätte, wenn Russland noch Teil der G8 wäre. In diesem Zusammenhang äußerte er den Wunsch, das G7-Format zu modernisieren.

Rift zwischen Trump und den G7-Partnern

Details	
Ort	Sotschi, Russland
Quellen	• bnn.de

Details

- www.bbc.com
- www.auswaertiges-amt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de